

Themen in dieser Ausgabe

Seite

- 1 Annaberger Weihnachtsmarkt
- 2 Annaberger Weihnachtsmarkt Programme, Veranstaltungen
- 3 Bergmännische Krippe vollendet Adventsausstellungen Buchholzer Weihnachtsmarkt
- 4 Ausstellung in der Manufaktur MDR-Sendung zur Bergparade Gedenken an jüdische Mitbürger
- 5 Stadtratstagung Oktober: Umstrukturierung Stadtwerke u.a.
- 6 Stadtrats-Ausschusssitzungen: geplante Bauvorhaben
1. Preis für „Kinder-Knigge“ Grundschule international
- 7 Beschlüsse des Stadtrates
- 8 Umstufung von Straßen Stadtpreise im Jahr 2016
- 9 Termine Stadtrat, Ausschüsse Jahresabschluss WPA gGmbH neuer Leiter des OB-Büros
- 10 Jugend, Kultur, Museen
- 11 Sport, Senioren, Theater
- 12 Ortsteil-Report

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

06.12.1990 Oskar Friedrich Beyer in Annaberg-Buchholz gestorben, Architekt und Denkmalpfleger

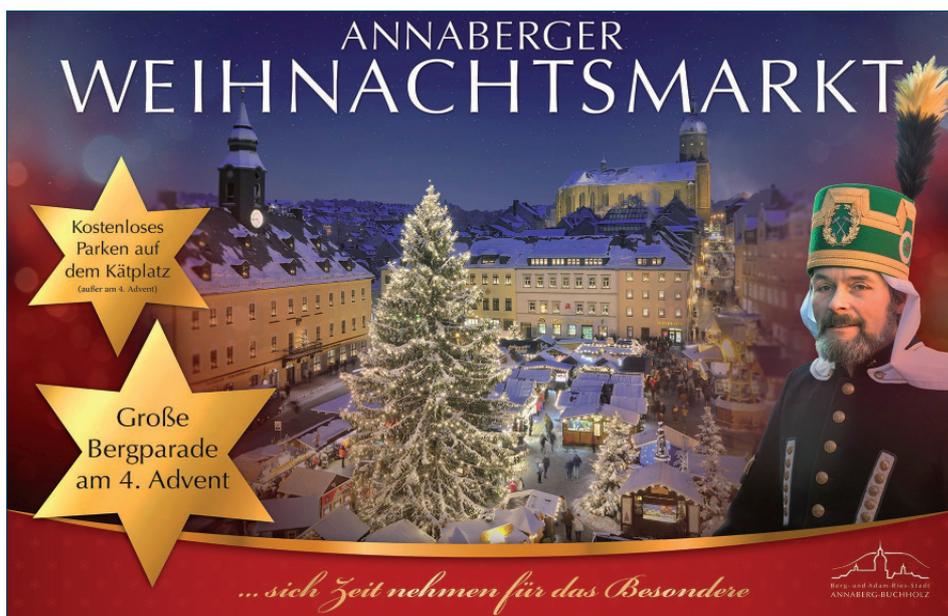
08.12.1905 Konrad Rösel in Pirna geb., Lehrer in Annaberg, Volkskundler

09.12.1960 Fritz Deubner in Annaberg-Buchholz gestorben, (geb. 02.01.1873 in Einsiedel bei Chemnitz), Schriftsteller, Adam-Ries-Forscher, Lehrer

28.12.2010 Alfred Heinz Kettmann in Crailsheim gestorben, (geb. 17.03.1912 in Annaberg), Industriegraphiker, freischaffender Grafiker

30.12.1910 Einweihung des Krankenhauserweiterungsbaues an der Feldgasse

31.12.1860 Laura Herberger geboren, Heimatschriftstellerin (u. a. für die OZ)



Annaberger Weihnachtsmarkt vom 27.11. bis 23.12.2015

Die ganze Stadt ein Weihnachtsberg: Dieses Motto steht auch 2016 wieder über der Advents- und Weihnachtszeit in unserer Stadt. Viele Bürger und Firmen, Vereine, Kirchen und Institutionen tragen dazu bei, dass dieses außergewöhnliche Flair für Einwohner und Touristen erlebbar wird. Unter der Überschrift „Sich Zeit nehmen für das Besondere“ lädt der Annaberger Weihnachtsmarkt in die Altstadt ein. Mit dem 22 m hohen Weihnachtsbaum, der 12 m hohen Marktpyramide und ihren 18 wunderbar geschnitzten Figuren, über 80 erzgebirgstypisch geschmückten Buden sowie Tausenden Lichtern und Lämpchen sorgt er für jene heimelige Atmosphäre, die immer wieder neu unzählige Gäste aus dem In- und Ausland anzieht. Räucherkerzen und Weihnachtsdüfte, Faltsterne und Holzkunst, ein breit gefächertes kulinarisches Angebot „wie von Omas Herd“ sowie stimmungsvolle Advents- und Weihnachtsmusiken sorgen für den außergewöhnlichen Rahmen des Weihnachtsmarktes. Neu ist „Richters Hofwirtschaft“ mit gemütlichem Innenhof. Anziehungspunkte für die jüngsten Besucher sind die familienfreundliche „Wichtelwelt“ mit Wichtelwerkstatt, Wichteltopf und Wichtelbackstube sowie 24 liebenswerten Miniaturwerkstätten. Sie sind im „Annaberger Weihnachtsbuch“, einer tollen Publikation, ausführlich erläutert.

Veranstaltungshöhepunkte laden mit der „lebendigen Marktpyramide“ am 27. November, dem Einzug von Weihnachtsmann und Wichteln am 28. November und dem 15. Erzgebirgischen Stollentag am 29. November ein. Mit dem Bergmanns-Advent am 6. Dezember, dem Wichtel-Advent am 13. Dezember sowie der großen Bergparade am 20. Dezember in der Annaberger Altstadt folgen weitere Glanzlichter. Ergänzt wird das Angebot des Weihnachtsmarktes durch die Manufaktur der Träume, die Bergmännische Krippe in der Bergkirche St. Marien, das Weihnachtshaus Erzhammer sowie Adventskonzerte und Mettenspiele in den Kirchen der Stadt. Echte Höhepunkte sind die Fertigstellung der Bergmännischen Krippe zur Bergmanns-Andacht am 6. Dezember um 16.00 Uhr in der Annenkirche sowie die größte Bergparade der Adventszeit am 20. Dezember ab 13.30 Uhr. Rund 1.300 Mitglieder von Bergmannsvereinen, davon 375 Bergmusiker, haben sich dafür aus dem Bundesgebiet und dem Ausland angemeldet. Attraktive Gewinnmöglichkeiten bietet die gemeinnützige „Adventskalender-Tombola“ mit Preisen im Wert von über 10.000 €. Lose zum Preis von je 2 € sind in innerstädtischen Geschäften, in der Tourist-Info sowie auf dem Weihnachtsmarkt in der Wichtelwerkstatt erhältlich.

Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425 202, 425 140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:
Mo. - Do. 09.00 - 18.00 Uhr
Fr., Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Do. 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:
Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-
und Sehmatal“, Talstraße 55, 09488
Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)
Tel. 6770-0, Fax 677 015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH
Wohngebiet Adam Ries 23,
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15,
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle:
Str. der Freundschaft 11
Tel. 23163, 19222

Notrufe:
Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
tel. Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: MD Medien- und Druckhaus UG,
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Bhz.
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400
E-mail: info@medien-druckhaus.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:
Stadt Annaberg-Buchholz
Pressestelle, Matthias Förster
PF 100 232, 09442 Annaberg-Buchholz,
Tel. 03733 / 425 118, Fax 03733 / 425 140
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/608574 Fax: 03722/5992482
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,
Tel. 03733/51546, 03733/64159

Internet: www.annaberg-buchholz.de
Fotos: D. Rückschloss (BUR), M. Förster

Advent und Weihnachten: Termine, Veranstaltungen

Anschieben der Ortspyramiden

- 27.11. 17.00 Uhr Annaberger Weihnachtsmarkt
Schauspiel: „Lebendige Marktpyramide“
18.00 Uhr Kleinrückerswalde
18.00 Uhr Frohnau
28.11. 15.00 Uhr Geversdorf
16.00 Uhr Barbara-Uthmann-Ring
16.45 Uhr Buchholz
17.00 Uhr Cunersdorf

Programme Weihnachtsmarkt

- 28.11. 14.00 Uhr Einzug des Weihnachtsmanns,
Eröffnung der Wichtelwerkstätten und
Anschnitt des Riesenstollens
16.00 Uhr Weihnachtsprogramm mit dem
Musikkreis Annaberg
17.00 Uhr „Vorfreude schönste Freude“
Jugendchor der Kirche Jesu Christi
29.11. 13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster a. d. Pyramide
14.00 Uhr Bergmänn. Weihnachtsmusik:
Bläserquintett des Bergmusikkorps
15.00 Uhr Festliche Adventsmusik mit
dem Blechbläserensemble Mildenaue
17.00 Uhr Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Annem-Pfeiffer
05.12. 14.30 Uhr Konzert der Bergkapelle Seiffen
16.00 Uhr Jagdhornklänge mit den
Original Grünhainer Jagdhornbläsern
17.00 Uhr Festliche Adventsmusik:
Bläsernachwuchs des Bergmusikkorps
06.12. **Bergmanns advent**
13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster Pyramide
14.30 Uhr Bergkonzert des Bergmusik-
korps „Frisch Glück“
16.00 Uhr Annenkirche: Bergandacht mit
Figuren der Bergmännischen Krippe,
anschließend Überführung in die
Bergkirche St. Marien am Markt
17.00 Uhr Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Annem-Pfeiffer
12.12. 15.00 Uhr Jagdhornklänge mit den
Original Grünhainer Jagdhornbläsern
16.00 Uhr „Weihnachten im Gebirg“
mit dem Spiegelwaldensemble Beierfeld
17.30 Uhr Weihnachtskonzert der
Musikschule Zschopau
13.12. **Wichtel advent**
13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster a. d. Pyramide
14.30 Uhr Bläserquintett des
Bergmusikkorps „Frisch Glück“
15.00 Uhr Festliche Adventsmusik mit
dem Posaunenchor Kleinrückerswalde
16.00 Uhr: Treff m. dem Weihnachtsmann,
der Eiskönigin und ihrem Schneemann
danach: große Geschenkeauktion der
Händler mit attraktiven Preisen
17.30 Uhr Hört ihr Leut und lasst euch
sagen: Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Annem-Pfeifer
19.12. 15.00 Uhr Erzgebirgisches Weihnachts-
programm auf der Marktbühne
16.00 Uhr Festliche Adventsmusik:
Posaunenchor Kleinrückerswalde
17.00 Uhr Jagdhornklänge:
Original Grünhainer Jagdhornbläser
20.12. 13.00 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster Pyramide
13.30 Uhr Große Bergparade
14.30 Uhr Bergmänn. Weihnachtsmusik
16.00 Uhr Spiegelwaldensemble Beierfeld

Der Weihnachtsmann ist da

montags - freitags, 15.00 - 16.00 Uhr
samstags und sonntags, 12.00 - 14.00 Uhr

In seiner Weihnachtsstube auf der Bühne
erwartet er alle Kinder, die ihm ihre Weihnachts-
wünsche vortragen wollen.

samstags und sonntags, 14.00 - 16.00 Uhr

Der Weihnachtsmann verschenkt Süßigkeiten auf
dem Annaberger Weihnachtsmarkt.

montags - freitags, ab 16.00 Uhr

Bläserquartett d. Bergmusikkorps „Frisch Glück“

Bergmännische Krippe in der Bergkirche

geöffnet täglich 11.00 - 18.00 Uhr

Nachtwächter - Touren

27.11., 5., 12. und 19.12. Tour durch die Altstadt
Treffpunkt: 19 Uhr Portal St. Annenkirche (5,- €)

Sonderausstellungen zur Weihnachtszeit

Erzhammer: ab 28.11.2015
Ausstellungen im Weihnachtshaus Erzhammer
Erzgebirgsmuseum: 28.11.2015 - 28.2.2016
Erzgebirgische Nußknacker aus fünf Jahrzehnten
Frohnauer Hammer: bis 1.3.2016
Eisenbahnausstellung 150 Jahre Zschopautalbahn
Manufaktur der Träume: bis 3.4.2016
Auf d. Spuren einer leidenschaftlichen Sammlerin

Haus des Gastes Erzhammer

28.11. 14.00 Uhr Öffnung des Weihnachthauses
28.11. 15.00 Uhr Märchenpremiere
29.11. 14.00 Uhr 15. Erzgebirgischer Stollentag
02.12. 14.30 Uhr Märchenstunde
04.12. 15.30 Uhr Erzgeb. Hutzennachmittag
05.12. 14.30 Uhr Adventskonzert Musikschule
06.12. 16.00 Uhr Weihnachtskonzert Musikkreis
12.12. 15.00 Uhr Erzgebirgsgruppe E.-dorf
19.12. 14.30 Uhr Weihnachtsrevue Tanzgruppen
26.12. 19.30 Uhr Tanzparty mit „Happy Feeling“
27.12. 14.30 Uhr Märchenstunde (Probephöhne)
27./28.12. jeweils 16.00 Uhr Jahreskonzert des
Bergmusikkorps „Frisch Glück“
28.12. 14.30 Uhr Märchenstunde
31.12. 20.00 Uhr Silvesterparty

Advent und Weihnachten in Kirchen

St. Annenkirche
28.11. 18.00 Uhr Adventseinblasen am Portal
29.11. 17.00 Uhr Konz. Harmonic Brass, M. Süß
05.12. 17.00 Uhr Adventsmusik im Kerzenschein
12.12. 17.00 Uhr J. S. Bach, Kantaten 4 - 6
19.12. 17.00 Uhr Weihnachtskonzert der
Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge

Christvespern und Krippenspiele

Bergkirche
24.12. 5.30 Uhr Frohnauer Christmette
St. Annenkirche Annaberg
24.12. 14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
15.30 Uhr Christvesper
17.00 Uhr musikalische Christvesper
Martin-Luther-Kirche Kleinrückerswalde
24.12. 16.00 Uhr Christvesper
25.12. 5.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
St. Katharinenkirche Buchholz
24.12. 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
25.12. 6.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Ev.-luth. Kirche Geversdorf
25.12. 5.00 Uhr Geversdorfer Christmette
Martin-Luther-Kirche Cunersdorf
24.12. 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Haus der Hoffnung, Barbara-Uthmann-Ring
24.12. 16.30 Uhr Christvesper

Weltweit einzigartiges Holzkunstwerk: Bergmännische Krippe fertiggestellt

Ein Meisterwerk erzgebirgischer Handwerkskunst, das in seiner Art weltweit einzigartig ist, wird in diesem Jahr fertiggestellt. Am zweiten Adventssonntag wird mit der Figur eines Fleischers die Bergmännische Krippe in der Bergkirche in Annaberg-Buchholz komplettiert. Das außergewöhnliche Kunstprojekt wird seit dem Jahr 2000 unter der Regie der Stadt von renommierten erzgebirgischen Holzbildhauern in die Tat umgesetzt. Partner sind die Ev.-luth. Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz sowie engagierte Sponsoren. Die Bergmännische Krippe besteht aus äußerst filigran gestalteten, etwa 1,20 m großen Holzfiguren. Sie zeigen das biblische Weihnachtsgeschehen in einer Bergbaulandschaft des 19. Jahrhunderts. Beispielhaft macht die Krippe die

enge Verbindung von Bergbau-, Glaubens- und Stadtgeschichte deutlich. Die meisterhafte handwerkliche Gestaltung der Figuren weist auf die Schnitzer- und Holzbildhauertemperaturen hin, die es im Erzgebirge seit Jahrhunderten gibt. In den letzten 15 Jahren sind über 30 geschnitzte Großfiguren



entstanden. Sie stellen eine „Annaberger Weihnachtsgeschichte“ dar. Die Holzbildhauer Dietmar Lang, Ronny Tschierske, Jesko Lange, Robby Schubert und Friedhelm Schelter setzten das ehrgeizige Vorhaben künstlerisch in die Tat um. Erste Ideen entwickelten der damalige Marketingleiter der Stadt Annaberg-Buchholz Eckhardt Tanzhaus sowie der Vorsitzende des Erzgebirgischen Schnitzerverbandes Dietmar Lang, der sich fortan gemeinsam mit den genannten Holzbildhauern um die künstlerische Umsetzung kümmerte. Ohne die zahlreichen Sponsoren wäre das ehrgeizige Projekt jedoch nicht realisierbar gewesen. Ein großer Dank gilt allen, die mit dem Herzen und finanziell dieses Projekt begleitet haben.

Sonderausstellung in der Manufaktur der Träume: Ströher-Sammlungen im Blickfeld

Anlässlich des fünften Jubiläums der Manufaktur der Träume gibt es bis zum 3. April 2016 in Annaberg-Buchholz die Chance, Einblick zu nehmen in eine außergewöhnliche Sonderausstellung. Unter der Überschrift „Von großen Träumen und funkelnden Schätzen – auf den Spuren einer leidenschaftlichen Sammlerin“ geht sie auf



die Sammelleidenschaft von Dr. Erika Pohl-Ströher ein. Sie zeigt einen sehenswerten Querschnitt der Ströher'schen Sammlungen in Freiberg, Gelenau und in unserer Stadt. Im begehbaren Depot in Gelenau werden auf 1.800 m² z. B. Heimat- und Weihnachtsberge, Pyramiden und Deckenspinnen, kunstvoll verzierte Eier sowie Puppen



und Teddybären liebevoll präsentiert. Auch Stücke aus der weltgrößten Christbaumsständersammlung und historische Kinderfahrzeuge laden die Gäste zu einer Reise in die eigene Kindheit ein.

Die TU Bergakademie Freiberg präsentiert im edlen Ambiente des Schlosses Freudenstein seit 2008 die Mineralienausstellung terra mineralia. Die Dauerausstellung mit etwa 3.500 Mineralen, Edelsteinen und Meteoriten ist weltweit eine der größten und schönsten ihrer Art. Im Krügerhaus in Freiberg wird die sehr sehenswerte Mineralogische Sammlung Deutschland gezeigt. Zu sehen sind z. B. Silberlocken aus Freiberg, Edelsteine aus dem Vogtland, atemberaubende Achate sowie eine Galerie von Kristallmodellen.

Buchholzer Weihnachtsmarkt am 28. November 2015

Am 28. November öffnet an der Katharinenkirche der Buchholzer Weihnachtsmarkt seine Pforten. Ab 15.00 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Treiben. Bis zum Abend werden erzgebirgstypische Artikel angeboten. Einen Schwerpunkt bilden dabei typisch Buchholzer Waren, wie z. B. Faltsterne, Schmuckkästchen, original Buchholzer Weihnachtsstollen und andere Leckereien. Für das leibliche Wohl ist in der Buchholzer Feuerwehr mit Bratwurst, Glühwein und anderen Leckereien bestens gesorgt. Musikalisch werden Advents-, Erzgebirgs- und Weihnachtslieder sowie ein Programm des Kindergartens „Buchholzer Waldzwerge“ den Nachmittag umrahmen. Auch spezielle Angebote für Kinder gibt es. Ab 16:45 Uhr wird die Buchholzer Orts-

pyramide an der Karlsbader Straße angeschoben. Posaunenchor, Kurrende und Nachtwächter umrahmen die Feierstunde. Sehenswert ist auch der geschnitzte Krippenberg in der Katharinenkirche, der die Weihnachtskrippe in einer Buchholzer Stadtlandschaft darstellt.



MDR-Weihnachtssendung

Am 20. Dezember wird die große Bergparade rund 1300 Teilnehmer aus Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereinen sowie zahlreiche Bergmannskapellen in unserer Stadt vereinen. Das MDR-Fernsehen nimmt die Abschlussbergparade der sächsischen Bergmannsvereine zum Anlass für eine große Adventssendung aus Annaberg-Buchholz. Von 15.10 bis 16.55 Uhr werden die Zuschauer an den Bildschirmen die schönsten Bilder der Bergparade erleben. Außerdem gibt es spannende Einblicke in die bergbaulichen Traditionen unserer Region. Als weitere Themen sind die Fertigstellung der Bergmännischen Krippe sowie die geplante Aufnahme der „Montanregion Erzgebirge“ in das UNESCO-Welterbe vorgesehen. Redakteur der Sendung ist Stephan Bischof.

Weihnachtsausstellungen in Museen und Erzhammer

Ab dem 1. Advent laden das „Weihnachts- haus Erzhammer“ und die städtischen Museen zu ihren schon traditionellen, alljährlichen Weihnachtsausstellungen ein. Im Weihnachtshaus Erzhammer erstrahlen Treppenhaus und Musikzimmer wieder im weihnachtlichen Glanz und laden Besucher zum Verweilen ein. Die Weihnachtsstube mit ihrem tollen Blick auf den Annaberger Weihnachtsmarkt zeigt liebenswerte Engelsdarstellungen, im Treppenhaus sind wunderbare Adventskalender zu sehen (Foto). Im Erzgebirgsmuseum wird bis zum 28. Februar 2016 die Ausstellung „Lass knack- knack“ präsentiert. Gezeigt werden erzgebirgische Nussknacker aus fünf Jahrzehnten. Die typische Holzfigur unserer Region ist dabei in einer großen Farben- und

Formenvielfalt zu sehen. Der Frohnauer Hammer lädt zu einer spannenden Zeitreise in die 150-jährige Historie der Eisenbahnstrecke Chemnitz-Annaberg ein. In der Manufaktur der Träume begeben sich Besucher auf die Spuren der leidenschaftlichen Sammlerin Dr. Erika Pohl-Ströher.



Gedenken an jüdische Mitbürger unserer Stadt

Mit drei Veranstaltungen wurde in unserer Stadt am 9. November 2015 an die Reichspogromnacht am 9. November 1938 sowie das Schicksal von Annaberger Juden erinnert. Auf dem städtischen Friedhof enthüllte Oberbürgermeister Rolf Schmidt gemeinsam mit Schülerin Anne Haarig vom Beruflichen Schulzentrum für Technik, Ernährung und Wirtschaft zwei Grabsteine, die die Stadt im Mai diesen Jahres von der jüdischen Gemeinde in Chemnitz zurückerhielt. Es handelt sich um die Grabtafeln von Isaak Chanage, dem einstigen Begründer der Israelitischen Gemeinde Annaberg sowie von Gustav Büchler, der sich als erster jüdischer Bürger 1868 in Annaberg niederließ und als Posamentenunternehmer bedeutende Verdienste erwarb (Foto rechts). Oberbürgermeister Rolf Schmidt erinnerte in seiner Ansprache an das Schicksal der beiden Juden und die Geschehnisse der Reichspogromnacht in Annaberg: „In der Pogromnacht vom 9. November 1938 wurden auch in Annaberg Juden verhaftet und deren Wohnungen demoliert. Der Betsaal in der Buchholzer Straße wurde verwüstet, der jüdische Friedhof zerstört und geschändet. Die Friedhofshalle wurde gesprengt, die Grabsteine umgestoßen und zerschlagen“. Dankbar zeigte er sich über schulische Initiativen, mit denen die Erinnerung an die Juden und den Holocaust wachgehalten wird und Lehren aus der Geschichte gezogen werden. Passend zum 9. November 1938 stellten Schüler der 12. Klassen des Beruflichen Schulzentrums für Technik, Ernährung und Wirtschaft Anfang November im kleinen Saal des Erzhammers die Ergebnisse ihrer Projektarbeiten vor. Sie befassten sich darin sehr engagiert mit dem Holocaust und

begeben sich auf die Spuren des jüdischen Wirkens in Annaberg. Die Ausstellung vermittelte u.a. aufschlussreiche Informationen zur Entstehung des NS-Ideologie, zur Verfolgung bestimmter ethnischer Gruppen sowie zu den Todesmärschen in Sachsen. Darüber hinaus wurden Begriffe aus der Zeit der Nazidiktatur erläutert, ein Modell



des KZ Auschwitz gebaut, über KZ-Stätten und Außenlager in Sachsen sowie die Sprache des dritten Reiches informiert (Foto). Ein beachtliches Ergebnis des Forschungsprojekts der Schüler ist die Stadtführung „Auf den Spuren jüdischen Wirkens in Annaberg“, zu der am 9. November erstmals eingeladen wurde. Sie führte zu einstigen Wohnhäusern und Firmen jüdischer Bürger, zu ihren ehemaligen Kaufhäusern, Manufakturen und zum Standort des einstigen jüdischen Bethauses.



Altersjubilare November

Herzlich gratulieren wir allen Altersjubilaren, die im November Geburtstag hatten:

95 Jahre: Elfride Krauß, Käthe Münch, Marianne Looß, Norbert Wächter

90 Jahre: Helmut Klatt, Werner Rechenberger, Marianne Schäf, Gerda Ebert, Dorothea Melzer, Anni Meyer



85 Jahre: Hanna Schenk, Anita Liebe, Gerhard Müller, Arthur Siegfried Göckeritz, Erika Meyer, Johanna Böttger, Sigrun Seidel, Elfriede Steinhorst, Lottchen Lissner, Günter Meyer, Ingeborg Langhammer, Rudi Weißflog, Liselotte Rach, Edith Beitmann, Ingeborg Müller, Jutta Schlicht, Raimund Fleischer

80 Jahre: Dieter Seidel, Karlheinz Kircheis, Rosemarie Schneider, Christian Zemmrich, Lieselotte Flemming, Regina Kannegeißer, Joachim Petzold, Renate Kreisel, Helga Fritsch, Ruth Flohrer, Christa Kolibius, Inge Süß

75 Jahre: Erika Haase, Gerhard Schulz, Reinhard Nier, Bernd Fritzsche, Erika Kreher, Christine Kähler, Hanna Kunz, Rosemarie Hilbig, Arno Schönfleisch, Klaus Wendler, Bernd Kämpfe, Monika Vötzsich, Rosmarie Euschner, Heinz Graupner, Manfred Illing, Reiner Langer, Klaus Kirsten, Annerose Budsky, Ursula Hunger, Elke Schönweiß, Wolfgang Schumann, Reinhilde Frenzel

In der Rubrik Altersjubilare werden Bürger benannt, die das 75., 80., 85., 90., 95., 100. und jedes weitere Lebensjahr vollendet haben.

Best Christmas City

Auch in diesem Jahr nimmt die Stadt Annaberg-Buchholz am Wettbewerb um die schönste Weihnachtsstadt Deutschlands teil und bittet schon heute um Unterstützung! Über den folgenden Link: www.bestchristmascity.de/Annaberg-Buchholz bzw. unten dem angegebenen QR-Code gelangt man zur Abstimmung. Einfach auf den Stern klicken, fertig! Eine Registrierung ist nicht notwendig. Es besteht aber die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Die Stimmenabgabe durch die Bürger ist bis zum 5. Januar 2016 möglich.



Stadtratssitzung am 29. Oktober: Umstrukturierung in den Stadtwerken

Mehrere Änderungen in der Unternehmensstruktur der Stadtwerke Annaberg-Buchholz, in der Widmung von Straßen sowie Grundstücksangelegenheiten bildeten Schwerpunkte der Sitzung des Stadtrates am 29. Oktober 2015. Außerdem bestätigten die Stadträte den Jahresabschluss der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH für das Jahr 2014 sowie die Gewinnausschüttung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH an den Gesellschafter, die Stadt Annaberg-Buchholz. Darüber hinaus wurden die Sitzungstermine für 2016 sowie die Annahme von Spenden beschlossen.

Dank an die Stadträte

Während der anfänglichen Bürgerfragestunde bedankte sich Herr Matthias Richter im Namen der evangelischen Jugend bei den Stadträten für die Unterstützung des großen Jugendfestivals, das am 3. Oktober diesen Jahres in der Festhalle stattfand. Mit rund 1.100 Besuchern, die den Auftritt zahlreicher nationaler und internationaler Musikgruppen erlebten, gab es dabei eine sehr gute Besucherresonanz. Oberbürgermeister Rolf Schmidt bedankte sich ebenfalls für das Engagement der Jugendlichen und sagte, dass man in dieser Weise auch künftig zusammenwirken wolle.

Grundstücksverkäufe

Einstimmig billigten die Stadträte den Verkauf eines 5.624 m² großen Grundstücks an der Parkstraße an Dr. med. Torsten Langer. Der Arzt plant, auf der Fläche eine Gemeinschaftspraxis sowie ein Dialysezentrum zu errichten. Das Grundstück befindet sich in der Nachbarschaft des Recyclingunternehmens Metallaufbereitung Zwickau GmbH. Um dabei künftige Klagen gegen die Firma auszuschließen, verpflichtet sich der Käufer, von dort ausgehende Immissionen, wie Lärm, Staub oder Erschütterungen zu dulden und auf Ausgleichs-, Entschädigungs- oder Schadenersatzansprüche gegenüber dem jetzigen und künftigen Betreiber des Schrottplatzes zu verzichten. Dieses Duldungsrecht wird grundbuchlich gesichert.

Ebenfalls ohne Gegenstimme wurde der Verkauf von Flächen in der Gesamtgröße von insgesamt 10.420 m² an Herrn Andreas Bräuer beschlossen. Es handelt sich um Flurstücke im Ortsteil Kleinrückerswalde. Sie gliedern sich in eine 250 m² große Fläche für die verkehrstechnische Erschließung des Grundstücks, 1.300 m² Bauland, 600 m² Gartenland sowie 8.270 m² Grünland. Geplant sind der Bau eines Eigenheims, ein Pferdestall sowie die Etablierung einer Pferdezucht.

In diesem Zusammenhang wurde mit dem Verkauf einer 200 m² großen Fläche an Familie Töpfer die Erreichbarkeit ihres bisher gefangenen Grundstücks wegerechtlich endgültig geklärt.

Geänderte Straßenwidmungen

Beschlossen durch den Stadtrat wurde außerdem eine Widmungserweiterung für die Korngasse. Sie befindet sich zwischen Klosterstraße und Magazingasse. Die Nutzung ist künftig für Fußgänger und Radfahrer möglich sowie für Gäste des Hotels „Wilder Mann“, die im dort gelegenen Parkdeck ihre Fahrzeuge abstellen. Damit wird die Widmung an die faktische Nutzung angepasst und rechtliche Sicherheit hergestellt.

Ergänzt wurde die Widmung der Brunnen-gasse. Sie liegt zwischen der Buchholzer Straße und der Johannisgasse. Der Eigentümer eines benachbarten Gebäudes will an dieser Gasse baurechtlich geforderte Stellplätze errichten. Mit der Änderung der Widmung in „nur Fußgänger und Zufahrt zum Flurstück 305 der Gemarkung Annaberg frei“ wird dem Rechnung getragen.

Jahresabschluss WPAB gGmbH

Ein herzliches Dankeschön gab es von der Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, Stadträtin Pia Gebhardt, für die geleistete Arbeit in allen Bereichen des städtischen Unternehmens. Wörtlich sagte sie: „Es blüht nicht nur außen, man geht auch mit Freude in das Haus“. Oberbürgermeister Rolf Schmidt wünschte auch weiterhin gute geschäftliche Erfolge. Anlass für das Lob war der Jahresabschluss für das Jahr 2014, der positiv mit 296.572,20 € zu Buche schlägt. Geschäftsführer Björn Buchold teilte mit, dass das abgelaufene Jahr dank gut ausgelasteter Kapazitäten im stationären Bereich sowie überplanmäßigen Ergebnissen in der Tagespflege sehr positiv verlaufen sei. Auch im Anna-Pflegedienst konnten Kunden hinzu gewonnen werden. Von daher war es nicht verwunderlich, dass der Stadtrat einstimmig den Jahresabschluss bestätigte und der Geschäftsführung Entlastung erteilte (Foto).



Gewinnausschüttung Stadtwerke

Einhellig bekannten sich die Stadträte dazu, aus Gewinnrücklagen der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH in diesem Jahr einen Betrag von 348.084,36 € brutto zu entnehmen und an den Gesellschafter, die Stadt Annaberg-Buchholz auszuschütten.

Strukturänderung Stadtwerke

Im Rahmen der Sitzung brachte der Stadtrat umfangreiche strukturelle Änderungen in den Stadtwerken Annaberg-Buchholz auf den Weg. Sie beinhalten vor allem den Übergang bisher separat geführter Sparten und Geschäftsbereiche in die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG. Konkret geht es dabei um die Sparte Telekommunikation inklusive deren Anlagevermögen, die Lagerwirtschaft, den Energiehandel sowie den Übergang der Erzeugungsanlagen, speziell im Bereich Wasserkraft und Photovoltaik. Darüber hinaus soll zum 1. Januar 2016 die Konzernbuchhaltung auf die MUB Management und Beratungs-GmbH übertragen werden. Geschäftsführer Jörg Tottewitz skizzierte dabei den Stadträten die wesentlichen Beweggründe. Sie liegen vor allem in einer vereinfachten Betriebsstruktur, in verbesserten internen Steuerungsmöglichkeiten, verringerten internen Verrechnungen sowie Effizienzgewinnen. Außerdem werden auf diese Weise Funktionen gebündelt und personelle Ressourcen besser genutzt. Personell gebe es durch die Strukturänderung keine Auswirkungen für die Mitarbeiter.

Sitzungstermine, Spenden

Außerdem beschlossen die Stadträte die Sitzungstermine für das Jahr 2016. Sitzungen des Verwaltungsausschusses finden in der Regel am ersten Dienstag des Monats, Sitzungen des Technischen Ausschusses am ersten Donnerstag des Monats sowie Sitzungen des Stadtrates am letzten Donnerstag des Monats statt. Änderungen aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten.

- Ohne Gegenstimme billigte der Stadtrat die Annahme von Spenden, die zugunsten der Jugendfeuerwehr, der Ortsfeuerwehr Annaberg, der Grundschule Kleinrückerswalde, für Marketingmaßnahmen sowie für den Buchsommer der Bibliothek eingingen.

Umschuldung SWA GmbH

In einer Sondersitzung beschloss der Stadtrat am 12. November, drei Darlehen der SWA GmbH bei der DKB AG umzuschulden. Der Zinssatz von 5,48 % p.a. sinkt auf 3,43 % bzw. 3,60 %. Das entspricht einer sofortigen Ersparnis von ca. 380 T€ p.a..

Sitzung des Verwaltungsausschusses: Lichternacht, Standort der Klöppelmädchen

Wesentliche Themen im öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 3. November waren die Annaberger Lichternacht, die Situation am Hohen Weg sowie die geplante Umsetzung des Denkmals der Klöppelmädchen.

- Stadtrat Dahms würdigte die Organisation und Durchführung der Annaberger Lichternacht am 30. Oktober und die aus seiner Sicht sehr gute Besucherresonanz. Negativ vermerkte er jedoch, dass erneut Einweggeschirr benutzt worden sei. Aus ökologischen Gründen sollte dies zukünftig durch eine verbindliche Vorgabe an den Veranstalter unterbunden werden. Seitens der Stadt wird die Lichternacht ebenfalls positiv gesehen. Allerdings soll Einweggeschirr in Zukunft nicht mehr zugelassen werden.

- Stadtrat Götzel erfragte den aktuellen Stand im Bereich Am Hohen Weg. Bürgermeister Thomas Proksch informierte dazu, dass Festlegungen umgesetzt wurden. Dort handelt es sich um eine historische Wegeverbindung, die einst von der Oberen Badergasse hinter der Stadtmauer entlang zum Hohen Weg führte. Im Laufe der Jahre ist der Weg jedoch verwahrlost und derzeit durch Tore verschlossen. Um ordnungsgemäße Zustände herzustellen, ist inzwischen mit Anwohnern gesprochen worden. Falls künftig eine touristische Nutzung oder eine Öffnung während bestimmter Veranstaltungen gewünscht ist, müsste der Weg zunächst verkehrssicher und begehbar gestaltet werden. Im Verwaltungsausschuss im Dezember sollen die Stadträte über den

aktuellen Sachstand informiert werden.

- Stadtrat Dahms hinterfragte die geplante Umsetzung der „Klöppelmädchen“. Er findet den geplanten neuen Standort im oberen Teil der Zick-Zack-Promenade ungünstig. Oberbürgermeister Rolf Schmidt informierte, dass dazu ein Beschluss im Technischen Ausschuss gefasst wurde. An der genannten Stelle soll mit einer kleinen Parkanlage und den „Klöppelmädchen“ an den ehemaligen Garten von Barbara Uthmann erinnert werden. Ein entsprechender Gestaltungsvorschlag liegt vor und wurde den Stadträten im Technischen Ausschuss zur Kenntnis gegeben. Am Weidener Platz gegenüber dem Parkhaus „Altstadt 2“ ist vorgesehen, mittelfristig die Büste Georgs des Bärtigen wieder aufzustellen.

Technischer Ausschuss: Vorstellung geplanter Bauvorhaben im Stadtgebiet

Die Vorstellung von drei Straßenbauprojekten stand im Mittelpunkt der Sitzung des Technischen Ausschusses am 5. November.

- Zunächst ging es um eine geplante Sanierung der Straßendecke im Barbara-Uthmann-Ring. Sie ist auf der Ringstraße zwischen der B 101 und dem Abzweig zur Schwimmhalle Atlantis vorgesehen. Die



Baulänge beträgt knapp 150 m. Im Zuge des Vorhabens sollen auch die bisher gepflasterten Fußgängerüberwege asphaltiert werden. Das verbessert die Begehrbarkeit. Auch die stadtauswärts gelegene Bushaltestelle soll mit rekonstruiert werden. Die Straße wird ca. 6,50 m breit ausgebaut. Geplant ist die Baumaßnahme im Jahr 2016. Voraussetzung sind Fördermittel und ein genehmigter städtischer Haushalt.

- Darüber hinaus wurde den Stadträten das Straßenbauprojekt Karlsplatz/Johannissasse vorgestellt. Es hängt zusammen mit der Aufwertung des Münzviertels, dem Wohnungsbau in der Johannissasse (Foto), dem geplanten Bau eines Blockheizkraftwerkes im alten Stadtbad durch die Stadtwerke sowie der damit verbundenen Verlegung von Fern-

wärmeleitungen. Geplant ist der grundhafte Ausbau 2016 im Bereich Karlsplatz und 2017 in der Johannissasse. Die Baulänge beträgt rund 260 m. Auch dieses Vorhaben ist von einem genehmigten Haushalt sowie Fördermitteln abhängig.

- Außerdem wurde über den grundhaften Ausbau eines 80 m langen Teilstücks der Erbgerichtstraße im Ortsteil Kleinrückerswalde zwischen Annenstraße und Jöhstädter Straße informiert, das die Stadt gemeinsam mit Versorgungsträgern für 2016 plant. Hinzu kommen noch ein kleines Teilstück der Jöhstädter Straße sowie eine 30 m lange Stützwand an der Einmündung Annenstraße/Jöhstädter Straße. Auch dafür sind ein beschlossener Haushalt sowie genehmigte Fördermittel notwendig.

Internationales Grundschulprojekt am Bildungszentrum

Ein irisches Sprichwort lautet: „Ein Fremder ist ein Freund, den man nur noch nicht kennt“. Getreu diesem Motto fanden am 28. Oktober an der Grundschule des Bildungszentrums Adam Ries und am 9. November in der Grundschule Friedrich Fröbel interkulturelle Tage statt. Durchgeführt wurden die Projekte vom Jugendclub Pavillon aus Chemnitz. Dabei durchliefen die Schüler in kleinen Gruppen verschiedene Stationen, die von ausländischen Studenten der TU-Chemnitz betreut wurden und an denen sie landestypische Kulturen kennen lernten. Die Kinder waren vom Projekt begeistert und machten mit Elan mit. Hemmschwellen gegenüber den internationalen Gästen und Kulturen gab es nicht. Mit viel Spaß stellten die Grundschüler chinesische Frühlingsrol-

len her, trommelten wie in Ghana (Foto), lernten rumänische, georgische und amerikanische Volkstänze kennen oder gingen erste Schritte im taiwanesischen Tha-Chi-Kampfsport. Außerdem wurden japanische Kirschblütenzweige, Rasseln sowie südamerikanische Glückssterne gebastelt.



1. Preis für Kinder-Knigge

Mit stahlenden Augen nahmen Kinder des Hortes „An der Riesenburg“ am 3. November einen der drei ersten Preise im sachsenweiten Wettbewerb „Macht euer Ding! Die Teamchallenge 2014/2015“ entgegen. Den Preis gab's für einen „Kinder-Knigge“, den Kinder und Erzieher entwickelt hatten (Foto).



Beschlüsse der Stadtratstagung am 29. Oktober 2015 - wesentlicher Inhalt

Beschluss-Nr.: 0277/15/06-StR/17/15

Die Stadt Annaberg Buchholz verkauft eine Teilfläche von ca. 250 m² des Flurstücks 159a und das Flurstück 156 der Gemarkung Kleinrückerswalde mit 10.170 m² an Herrn Andreas Bräuer, wohnhaft Am Kirchsteig 8 in Annaberg-Buchholz ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0278/15/06-StR/17/15

Die Stadt Annaberg Buchholz verkauft zwei Teilflächen des Flurstücks 159a der Gemarkung Kleinrückerswalde an Frau Sabine und Herrn Gert Töpfer, beide wohnhaft Scherbank 5 in Annaberg-Buchholz ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0281/15/06-StR/17/15

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstückes 1490/13 (künftig 1490/30) der Gemarkung Annaberg, mit einer Größe von 5.624 m² an Herrn Dr. med. Torsten Langer, wohnhaft Böhmische Straße 5 in 09487 Schlettau. ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0270/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 635/97 II Umstufung „Kornegasse“ zum Teil in eine Ortsstraße.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0271/15/06--StR/17/15

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Widmungsbeschränkung für den beschränkt öffentlichen Weg „Kornegasse“ in: „nur Fußgänger, Radfahrer und Zufahrt zu Flurstück 8/1 Gemarkung Annaberg frei“.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0272/15/05-StR/17/15

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Widmungsbeschränkung für den beschränkt öffentlichen Weg „Brunnengasse“ (selbständiger Gehweg) in: „nur Fußgänger und Zufahrt zum Flurstück 305 Gemarkung Annaberg frei“.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0291/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt gem. § 5 (2) Hauptsatzung dem vorgelegten Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, geprüft durch die BDO Deutsche Warentreuhand AG, bei gleichzeitiger Entlastung der Geschäftsführerin zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Jahresabschluss in der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH zu beschließen.

1. Die Bilanzsumme beträgt: 22.617.181,62 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite unter anderem auf
- das Anlagevermögen 19.737.470,60 €

- das Umlaufvermögen 2.871.640,23 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite u. a.
- auf das Eigenkapital 10.977.000,15 €
- die Rückstellungen 295.331,00 €
- die Verbindlichkeiten 5.321.826,24 €
2. Jahresüberschuss: 296.572,20 €
2.1 Summe der Erträge 10.976.533,47 €
2.2 Summe der Aufwendungen 10.679.961,27 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 296.572,20 € wird in die Gewinnrücklage eingestellt.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0286/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... weist den Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz an, im Rahmen der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH nachstehende Gewinnausschüttung zu beschließen.

1. Aus den anderen Gewinnrücklagen der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH in Höhe von 7.848.766,97 € wird ein Betrag in Höhe von 348.084,35 € (brutto) entnommen und an die Gesellschafterin, die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz, ausgeschüttet.
2. Die Auszahlung erfolgt am 30.11.2015 auf das Konto der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0284/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass das Fuhrparkmanagement der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH für die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Unternehmensgruppe (Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG und MUB Management und Beratungs GmbH) nicht mehr fortgeführt wird und der Fahrzeugbestand direkt auf die nutzenden Gesellschaften übertragen wird. Der Fahrzeugbestand soll auf der Basis einer Wertermittlung entgeltlich auf die einzelnen Gesellschaften übertragen werden. ...

Abstimmung: 27 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0285/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass beginnend ab dem 1.1.2016 der Handel mit Telekommunikationsprodukten (Telefon, Internet, TV...) sowie der Betrieb von Telekommunikationsnetzen von der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH nicht mehr fortgeführt wird und auf die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG vollständig übertragen wird. Die Übertragung des dazu notwendigen Anlagevermögens soll zu aktuellen Buchwerten erfolgen. ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0287/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass beginnend ab dem 01.01.2016 die Bewirtschaftung des Lagers von der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH nicht mehr fortgeführt wird und auf die Stadtwerke Annaberg-Buchholz

Energie AG vollständig übertragen wird. ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0288/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass die Konzernbuchhaltung [Finanzbuchhaltung (GmbH, MUB), Anlagenbuchhaltung, Auftragsabrechnung (GmbH), Debitoren (MUB, GmbH), Kreditoren (MUB, GmbH)] der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Unternehmensgruppe, die bislang sowohl durch die Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH als auch durch die MUB Management und Beratungs GmbH durchgeführt wird, ab dem 01.01.2016 in der MUB Management und Beratungs GmbH zusammengeführt wird. ...

Abstimmung: 26 Ja / 2 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0289/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass beginnend ab dem 01.01.2016 der Handel mit Strom, Erdgas und Wärme von der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH nicht mehr fortgeführt wird und auf die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG vollständig übertragen wird. ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0290/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... stimmt zu, dass beginnend ab dem 1.1.2016 der Betrieb von Erzeugungsanlagen (Wasserkraftanlagen, Photovoltaik...) bei der Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH nicht mehr fortgeführt und vollständig auf die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG übertragen wird. Die Übertragung des dazu notwendigen technischen Anlagevermögens (ohne Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte) soll zum aktuellen Buchwert erfolgen. ...

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Hinweis: In den vorherigen sechs Beschlüssen wird der OB außerdem angewiesen, den Geschäftsführer der Stadtwerke Annaberg-Buchholz zu ermächtigen, sämtliche Rechtshandlungen vorzunehmen, die für die Übertragung der Geschäftsfelder nötig sind.

Beschluss-Nr.: 0283/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat ... beschließt gemäß § 36 Abs. 2 SächsGemO die Sitzungstermine des Stadtrates für das Jahr 2016 laut Anlage. Die Sitzungen des Stadtrates finden jeweils 19.00 Uhr im Ratsaal des Annaberger Rathauses statt.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0292/15/06-StR/17/15

Der Stadtrat beschließt, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Abstimmung: 28 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

**Internet: www.annaberg-buchholz.de
Ratsinformationen**

Stadt Annaberg-Buchholz
 Aktenzeichen: 661403

Annaberg-Buchholz, 04.11.2015
 Telefon: 03733 425163

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung, Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis
 Bezeichnung der Straße: **Brunnengasse**
 beschränkt öffentlicher selbstständiger Gehweg Blatt 224
 Lage/Flurstück: Flurstück 306 Gemarkung Annaberg, Lageplan 14.09.15
 Anfangspunkt: Buchholzer Straße Endpunkt: Johannisgasse

2. Verfügung:

2.1. Die unter 1. bezeichnete bestehende Straße wird in ihrer Widmung erweitert.

2.2. Widmungsbeschränkungen geändert in:

„nur Fußgänger und Zufahrt zum Flurstück 306 Gemarkung Annaberg frei“

4. Wirksamwerden der Verfügung: 27.11.2015

5. Sonstiges: Widmungserweiterung gemäß Beschluss Nr. 0272/15/05-StR/17/15 vom 29.10.2015, ausgefertigt 30.10.2015

5.2. Die Verfügung nach Nr. 2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04 vom 27.11.2015 bis 27.12.2015, Di. 9.00 bis 12.00 und 13 bis 18 Uhr, Do. 13.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.:
 Rolf Schmidt,
 Oberbürgermeister



Vorschläge für Stadtpreise

Herausragende Leistungen werden in unserer Stadt aller zwei Jahre mit Stadtpreisen gewürdigt. Vorbildliche Initiativen, besonderes Engagement oder Vorhaben, die im Interesse von Stadt und Bürgerschaft realisiert wurden, rücken auf diese Weise ins Licht der Öffentlichkeit. Laut der geltenden Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und die Vergabe von Stadtpreisen können in den Kategorien Architektur, Sanierung, Kultur, Wirtschaft, Ökologie und Mensch Stadtpreise vergeben werden. Der Stadtpreis Architektur würdigt Neubauten, die sich beispielhaft ins städtebauliche Bild einfügen. Mit dem Stadtpreis Sanierung werden Bauherren geehrt, die vorbildhaft historische, denkmalsgeschützte oder andere wertvolle Bausubstanz erhalten haben. Der Stadtpreis Kultur umfasst u. a. Engagement für Brauchtum, Kultur, Traditionspflege oder andere Dinge, die das kulturelle Leben der Stadt bereichern. Herausragende Leistungen in Unternehmen können mit dem Stadtpreis Wirtschaft geehrt werden. Beispielhafte Aktivitäten für den Erhalt der Umwelt sind für den Stadtpreis Ökologie vorschlagsträchtig. Der Stadtpreis Mensch umfasst besonderes Engagement oder herausragenden Einsatz für Bürger.

Bis zum 31. März 2016 hat jeder Bürger die Möglichkeit, Vorschläge an die Stadt Annaberg-Buchholz, Oberbürgermeister, PF 100 232, 09442 Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 425 201, Fax: (03733) 425 202 E-Mail: buergerzentrum@annaberg-buchholz.de einzureichen. Um eine kurze Begründung des Vorschlags wird gebeten. Danach entscheidet der Stadtrat abschließend über die Ehrungen. Die Stadt bittet darum, sich rege zu beteiligen.

Wismut-Sanierung

Vor wenigen Tagen haben Bergbau-Sicherungsarbeiten im Ortsteil Kleinrückerswalde begonnen. Ausführende Firma ist die BST Freiberg GmbH & Co. KG. Sie wird im Auftrag der Wismut GmbH tätig, die in Sachsen für die Sanierung der Wismut-Standorte zuständig ist. Planung bzw. Bauüberwachung obliegt dem Ingenieurbüro Eckert aus Chemnitz. Mit den aktuellen Arbeiten, die bis Mitte 2017 abgeschlossen sein sollen, werden noch bestehende Gefahren an den Schachtstandorten und unter der Uranushalde beseitigt. Das ist eine wichtige Voraussetzung für nachfolgend geplante Maßnahmen, mit denen die Standsicherheit der großen Uranushalde verbessert werden soll. Ziel ist es, für Nachbarn, Bewohner und Nutzer der Flächen sowie für künftige Generationen endgültig Sicherheit herzustellen.

Stadt Annaberg-Buchholz
 Aktenzeichen: 661403

Annaberg-Buchholz, 04.11.2015
 Telefon: 03733 425163

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung, Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis
 Bezeichnung der Straße: **Kornegasse**
 beschränkt öffentlicher selbstständiger Geh- und Radweg Blatt 233
 Lage/Flurstück: Flurstück 6 der Gemarkung Annaberg, Lageplan 16.09.2015
 Anfangspunkt: Klosterstraße Endpunkt: Magazingasse

2. Verfügung:

2.1. Die unter 1. bezeichnete bestehende Straße wird in ihrer Widmung erweitert.

2.2. Widmungsbeschränkungen geändert in:

„nur Fußgänger, Radfahrer und Zufahrt zum Flurstück 8/1 Gemarkung Annaberg frei“

4. Wirksamwerden der Verfügung: 27.11.2015

5. Sonstiges: Widmungserweiterung gemäß Beschluss Nr. 0271/15/06-StR/17/15 vom 29.10.2015, ausgefertigt 30.10.2015

5.2. Die Verfügung nach Nr. 2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.04 vom 27.11.2015 bis 27.12.2015, Di. 9.00 bis 12.00 und 13 bis 18 Uhr, Do. 13.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

gez.:
 Rolf Schmidt,
 Oberbürgermeister



Jahresabschluss 2014 der WPA gGmbH bestätigt

Bekanntgabe des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 01.01.2014 bis 31.12.2014 Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH

In der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH am 02.11.2015 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. : AR 035/2015/II

Die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH beschließt auf Grundlage des § 10 (4) i.V. m. § 13 des Gesellschaftsvertrages den vorgelegten Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, geprüft durch die BDO Deutsche Waren-treuhand AG, bei gleichzeitiger Entlastung der Geschäftsführerin.

1. Die Bilanzsumme beträgt: 22.617.181,62 €
- 1.1 davon entfallen auf der Aktivseite unter anderem auf
- das Anlagevermögen 19.737.470,60 €
 - das Umlaufvermögen 2.871.640,23 €
- 1.2 davon entfallen auf der Passivseite unter anderem auf
- das Eigenkapital 10.977.000,15 €
 - die Rückstellungen 295.331,00 €
 - die Verbindlichkeiten 5.321.826,24 €
2. Jahresüberschuss: 296.572,20 €
- 2.1 Summe der Erträge 10.976.533,47 €
- 2.2 Summe der Aufwendungen 10.679.961,27 €
- Der Jahresüberschuss in Höhe von 296.572,20 € wird in die Gewinnrücklage eingestellt.

Abstimmung: 1 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Die Prüfung des Abschlusses wurde durch die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt und mit folgendem, uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehen: „... Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Dresden, 16. September 2015

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Przyborowski Rätze
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Öffentliche Auslegung:

Der Abschluss sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH liegt

im Zeitraum vom 30.11.2015 bis einschließlich 08.12.2015

in der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, Haus Adam Ries, zu jedermanns Einsichtnahme während der Dienststunden öffentlich aus.

Neuer Leiter im OB-Büro

Seit dem 2. November 2015 leitet Herr Marcel Rockstroh in der Stadtverwaltung das Büro des Oberbürgermeisters. Zu seinen Aufgaben gehören u. a. die Vorbereitung von OB-Entscheidungen, die Beantragung von Fördermitteln und die Organisationsentwicklung. Darüber hinaus wird er für verschiedene interdisziplinäre Projekte verantwortlich sein. Marcel Rockstroh ist diplomierte Wirtschaftswissenschaftler und war in den letzten fünf Jahren als freiberuflicher Unternehmensberater in Aue tätig. Kenntnisse von Verwaltungs- und Organisationsprozessen erwarb er u. a. in unserer Stadt am Institut für Ausbildung Jugendlicher (IAJ), wo er von 2005 bis 2010 in verschiedenen Funktionen tätig war. Seine neue Aufgabe sieht er darin, zukünftige Herausforderungen der städtischen Verwaltung gut, aber vor allem im Sinne der Stadt und ihrer Einwohner zu lösen. Sein persönlicher Wunsch ist es dabei, dass Annaberg-Buchholz auch in Zukunft als lebenswerter Wohn- und Arbeitsort von allen Generationen wahr- und angenommen wird. Dafür sind neben dem Erhalt und Ausbau der kulturellen und touristischen Angebote besonders attraktive Job- und Bildungsangebote, die den Bürgern das Erreichen persönlicher Ziele auch in unserem Erzgebirge ermöglichen, notwendig.



Fertigstellung Parkstraße

Am 30. Oktober wurde die Parkstraße wieder für den Verkehr freigegeben. Im Zuge der Rekonstruktion ist ein 250 Meter langer Straßenzug zwischen Lindenstraße und B 95 samt Fußwegen und Versorgungsleitungen von Grund auf erneuert worden. Die Stadt investierte rund 517 T€ in die Straße.



Leinenzwang für Hunde

Aufgrund von Bürgerbeschwerden weist die Stadt alle Hundebesitzer auf § 6 Abs. 1 der Polizeiverordnung der Stadt Annaberg-Buchholz hin. Demnach sind Hunde in der Buchholzer Straße, Wolkensteiner Straße, Großen Kirchgasse, Marktplatz, Karlsbader Straße, im Tiergehege, auf Wanderwegen im gesamten Naherholungsbereich „Pöhlberg“ und in öffentlichen Anlagen an der Leine zu führen. Der Leinenzwang gilt auch vor Schulen und Kindertagesstätten. Auf das Gelände von Kindertagesstätten, Grundschulen und Kinderspielplätzen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden. Akut ist derzeit die Situation am Pöhlberg. Hunde laufen allein und sind oft außer Sichtweite ihrer Halter. Die Stadt bittet deshalb, die o. g. Hinweise zu beachten.

Stadtrat und Ausschüsse

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzungstermine des Stadtrates und der öffentlich tagenden Ausschüsse, in der Regel im Ratssaal des Rathauses.

Verwaltungsausschuss:

01.12.2015, 18.30 Uhr

Technischer Ausschuss:

03.12.2015, 19.00 Uhr

Stadtrat:

17.12.2015, 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten.
Internet: www.annaberg-buchholz.de
Suchbegriff: Ratsinformationssystem

Jugendzentrum Meisterhaus

Friedensstraße 2, Tel. 608462, Fax 64511
E-Mail: meisterhaus@ev-jugend-ana.de
Internet: www.meihau.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14.00 - 20.00 Uhr,
einmal monatlich samstags 10.30 - 14.00 Uhr Brunch

Regelmäßige Veranstaltungen:

Di. Spielenachmittag
Mi. Aktionstag
Do. Tea-Time, 14-tägig ab 18 Uhr Teenie-Treff
Fr. Sporttag - 14.00 Uhr
Fußball in der Turnhalle an der Talstraße (B 101)

ab 24.11. jeden Nachmittags 16 Uhr: Zeit im Advent mit weihnachtlichen Leckereien, Liedern, Beisammensein ...
28.11. 16.30 Uhr Adventsjugendgottesdienst Bergkirche

Alte Brauerei Jugend- u. Kulturzentrum

Geyersdorfer Straße 34, Tel. 24801, Fax 429 315
Internet: www.altebrauerei-annaberg.de

Öffnungszeiten Jugendcafe:

Mo.17-23 Uhr, Di - Fr.13-23 Uhr
Medientreff „Webkiste“ (für Kinder):
Mo. - Fr. 13-18 Uhr, Mi 20 Uhr (Tel. 429316)
Geschäftsstelle/Programm/Vorverkauf: Mo-Fr. 10-18 Uhr
Sprachkurse: Tschechisch/Englisch (Tel. 429316)
Kurse: Zumba, Afrikanisches Trommeln, Salsa Tanzkurs
Computerkurse für Kinder, Erwachsene & Senioren
(Termine unter Tel. 429316)
Workshops: Termine unter Tel. 24801
Second-Hand-Shop: Bücher, LPs, CDs: Mo-Fr 14-18 Uhr
Schlagzeugunterricht Di-Fr (Termine Tel. 0171 7260825)
Gitarrenunterricht Mo/Di/Fr (Term.: Tel. 0172 4451987)
Einfache Übernachtungsmöglichkeiten (Tel. 24801)

Veranstaltungen:

27.11. 21 Uhr Release Tour 2015: Cultus Ferox+Harpyie
2.12. 16-20 Uhr Workshop: Interkulturelle Kompetenz
4.12. 21 Uhr Wohnzimmerkonzert: Lilly among clouds
9.12. 20 Uhr Kino Karambolage:
10 Milliarden - Wie werden alle satt?
12.12. 21 Uhr Kino/Musik/Actionabend:
Simply the worst
26.12. 21 Uhr Weihnachtsreggae 2015: Rat Race tribute
to Bob Marley + Mundwerk Crew
28.12. Metalbescherung mit Alphantiger & supports

CVJM Jugendhaus „Alter Schafstall“

Barbara-Uthmann-Ring, Tel. 52700
www.cvjm-annaberg.de

1. - 7. Klasse Mi.- Fr. 14.00 - 17.30 Uhr
ab 8. Klasse Di.- Do. 18.00 - 21.00 Uhr
in den Ferien 18.00 - 22.00 Uhr

Wöchentliche Angebote:

Mo.16.15 Uhr - 17.15 Uhr Jungchar (Jungen 10-14 J.)
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23
Di. 17.00 Uhr Jungchar (Mädchen 10-14 Jahre)
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23
18.00 Uhr Ten Sing - offene Jugendarbeit im
CVJM-Jugendhaus "Alter Schafstall"
Mi. 17.30 Uhr Jugendabend Haus der Kirche
So. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr Volleyball: Turnhalle im
Sportpark Grenzenlos (Barbara-Uthmann-Ring)

Familienzentrum Annaberg e.V.

Paulus-Jenisius-Str. 21, Tel. 23276, Fax 23287
www.familienzentrum-annaberg.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi., Do. 9.00 - 17.00 Uhr
Di., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Familien

täglich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kurs (bitte anmelden)
Mo., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr Elternberatung (anmelden)
Di. 13.30 Uhr Opferhilfe
Do. 9.00 - 11.00 Uhr offene Elternsprechstunde
Do. 15.30 Uhr Erlebnisturnen (mit Anmeldung)
Weitere Kurse: www.familienzentrum-annaberg.de

Angebote für Senioren

Mo. 9.00, 10.00, 11.00 Uhr Seniorensportgruppen
Mo. vierzehntägig Hardangerstreicherei (ab 8.00 Uhr)
Mi. 14.30 Uhr Seniorensitzanz
Fr. 10.00 Uhr Sport für Frauen nach Krebs
14., 28.12., 13.30 Uhr Selbsthilfegruppe Verwitwete

Haus des Gastes Erzhammer

Buchholzer Straße 2, Tel.425190, Fax 425295

Öffnungszeiten der Rezeption:

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Schnitz- und Klöppelschule

Mo.-Do. 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 15.00 Uhr
Schnitz- und Klöppelurlaub: **28.11. - 2.12., 14. - 18.12.**

Veranstaltungen:

28.11. 10.00 Uhr Öffnung des Weihnachtshauses
29.12. 14.00 Uhr 15. Erzgebirgischer Stollentag
2.12. 14.30 Uhr Märchenstunde
4.12. 15.30 Uhr Erzgebirgischer Hutznachmittag
5.12. 14.30 Uhr Konzert: Alle Jahre wieder ...
6.12. 16.00 Uhr Konzert: Süßer die Glocken ...
12.12. 15.00 Uhr Erzgebirgisches Weihnachtsprogramm
17.12. 19.00 Uhr Freies Singen mit Christian Drechsler
19.12. 10.00 Uhr und 14.30 Uhr Weihnachtsrevue
26.12. 19.30 Uhr Tanzparty mit Happy Feeling
27.12. 14.30 Uhr Märchenstunde
16.00 Uhr Jahreskonzert des Bergmusikkorps
28.12. 10.00 Uhr und 14.00 Uhr Märchenstunde:
31.12. Silvesterparty
Ausstellungen Musikzimmer, Treppenhaus
ab 28.11. Weihnachtsstube, Adventskalender

Stadtbibliothek

Klosterstraße 5, Tel. 22030, Fax 288508
E-Mail: bibliothek-ana@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo., Fr. 12.00 - 18.00 Uhr
Di., Do. 12.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Kunstkeller

Wilischstraße 11, Tel./Fax 42001
www.kunstkeller-annaberg.de

Öffnungszeiten: täglich nach vorheriger Absprache

Grafikkabinett: Künstler der Region und aus Sachsen

bis 12.12. Ausstellung Klaus Hirsch bis Vladimir Valesh:
Druckgrafik, Zeichnungen und Malerei
10.12. - 15.12. Weihnachtsgrafikmarkt

Studienraum Carlfriedrich Claus

Johannisgasse 10, www.carlfriedrich-claus.de

Öffnungszeiten: Mi. - Sa. 11.00 - 16.00 Uhr

Jahresausstellung #carlfriedrichclaus - Leben und Werk
zum 85. (Geburtstag) von Carlfriedrich Claus

Atelier Rosa - Sabine Sachs

Obere Wolkensteiner Gasse 3, Tel. 4196552
www.atelier-rosa-sabine-sachs.de

Offenes Atelier: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Kurse auf Anfrage
Kunstkinder: www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de

Galerie im Ratsherrencafe

Ratsgasse 1, Tel. 22113

bis 13.1.2016 Ausstellung: Faszination der Farben

Erzgebirgsmuseum mit Bergwerk

Große Kirchgasse 16, Tel. 23497, Fax 676112

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 17.00 Uhr

Führungen im Bergwerk: Mo - Fr. 12.00 und 15.00 Uhr
Sa, So. 11.00, 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr

Öffentliche Führung: jeweils mittwochs, 14.00 Uhr

ab 28.11. Ausstellung: Erzgebirgische Nusknacker
4.12. ab 11.00 Uhr Barbaratag: 20 Jahre „Im Gößner“
21./22.12. 14.00 - 16.00 Uhr Lesung für Kinder

Museum Frohnauer Hammer

Sehmatalstr. 3, Tel. 22000 Fax 671277
www.annaberg-buchholz.de/hammer.htm

tägliche Führungen: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Schauschmieden: **12.12.,** 11.00-15.00 Uhr

bis 1.3.2016 Ausstellung: 150 Jahre Zschopautalbahn
30.12. 18.00 Uhr öffentl. Mettenschicht Hammerwerk

Bergschmiede Markus Röhling

Markus-Röhling-Weg 1, Tel. 4269864

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 11.00 - 19.00 Uhr

Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln

Sehmatalstr. 15, Tel. 52979, Fax. 542631
www.roehling-stolln.de

Öffnungszeiten:

täglich 9.00 - 16.00 Uhr Führungen (1h) ab 6 Jahre

Dorotheastolln/Himmlisch Heer

Dorotheenstr. 8, Tel. 66218

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 7.00 - 15.00 Uhr
Sa. 10.00 und 14.00 Uhr (Führungsbeginn)
Sonder- und Sonntagsführungen: Tel. 66218

Adam-Ries-Museum

Johannisgasse 23, Tel. 22186
www.adam-ries-museum.de

Adam-Ries-Museum/ Schatzkammer der Rechenkunst

Di. - So. 10.00 - 16.00 Uhr, Gruppen auf Voranmeldung

Öffnungszeiten nach Vereinbarung bzw. Anmeldung:

Annaberger Rechenschule, Adam-Ries-Bibliothek,
Genealogisches Kabinett, Shop, Literaturangebot

St. Annenkirche

Kleine Kirchgasse 23, Tel. 23190, Fax 288577
www.annenkirche.de

Besichtigungszeiten

Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr, So./Feiertage 12 - 17 Uhr

Turm der Annenkirche

Öffnungszeit Adventswochenenden:
Sa. 15.00 - 18.30 Uhr, So. 15.00 - 17.00 Uhr

Veranstaltungen:

28.11. 18.00 Uhr Adventeinblasen m. d. Posaunenchor
29.11. 17.00 Uhr Harmonic Brass u. KMD Matthias Süß
5.12. 17.00 Uhr Adventsmusik im Kerzenschein
12.12. 17.00 Uhr Weihnachtsoratorium J. S. Bach
19.12. 17.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert

Bergkirche St. Marien

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 17.00 Uhr

28.11. 16.30 Uhr Adventsjugendgottesdienst

Veranstaltungen in Buchholz

28.11. 14.00 Uhr 7. Buchholzer Weihnachtsmarkt:
Andacht zum Buchholzer Krippenberg® in der Kirche
16.45 Uhr Ansheben der Buchholzer Pyramide
28.12. 17.00 Uhr Laternenwanderung

Schwimmhalle „Atlantis“

Sauna: täglich 9.00 - 22.00 Uhr

Schwimmhalle:

Di., Do. 6.00 - 7.00 Uhr Frühschwimmen
Di. u. Do. 11.00 - 22.00 Uhr
Mi., Fr., Sa, So. 10.00 - 22.00 Uhr
Feiertage, Ferien 9.00 - 22.00 Uhr

Tourist-Information

Buchholzer Straße 2, Tel. 19433, Fax 425 185
Mail: tourist-info@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr
Altstadtführungen (Treffpunkt Tourist-Information):
Di. 14.00 Uhr, Do. 16.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr

Manufaktur der Träume

Buchholzer Straße 2, Tel. 425-284, Fax 5069755
Mail: manufaktur@annaberg-buchholz.de
Internet: www.manufaktur-der-traeume.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Öffentliche Führungen: samstags ab 14.00 Uhr

Veranstaltungen / Ausstellungen / Ferienangebote

bis 3.4.2016 Sonderausstellung: „Von großen Träumen
und funkelnden Schätzen – auf den Spuren einer
leidenschaftlichen Sammlerin“, Exponate aus Freiberg,
Annaberg-Buchholz und Gelenau

Silberlandhalle Annaberg-Buchholz

Talstraße 8, Tel.: 44953, Fax: 429 516
E-mail: sport@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr

Sport / Turniere / Veranstaltungen

- 25.11.** 14.00 - 17.00 Uhr, Kraftsport Grundschulen
05./06.12. 10.00 Uhr Punktspiele Handball
11.12. 9.00 Uhr Risiko-raus-Kampagne - Endrunde
12./13.12. ab 10.00 Uhr Spiele Kreisverband Fußball
19.12. 9.00 Uhr Jahresabschlussturniere Lehrerschaft
20.12. 9.00 Uhr Fußballturnier der E- und D-Jugend des VfB Annaberg
28.12. 9.00 Uhr Fußballturnier des FV Blau-Weiß Königswalde
29.12. 9.00 Uhr Fußballturnier des ESV Buchholz

Handballclub Annaberg-Buchholz

- 05.12.** 14.00 Uhr Bezirksliga
männliche Jugend A - HC Einheit Plauen
16.00 Uhr Bezirksliga Männer - HV Oederan
18.00 Uhr Bezirksliga Frauen - HV Oederan
06.12. 10.00 Uhr Kreisliga
weibliche Jugend C - HV Oederan
11.45 Uhr weibliche Jugend B - HV Grüna
13.15 Uhr männliche Jugend C - TSV Lichtentanne
19.12. 15.30 Uhr Kreisliga
männliche Jugend D - HC Glauchau/Meerane
17.00 Uhr Bezirksliga
männliche Jugend A - HC Glauchau/Meerane

VfB Annaberg - Sportplatz Kurt Löser

- 28.11.** 10.30 Uhr Landesklasse
B-Junioren - VfB Empor Glauchau
29.11. 10.30 Uhr Landesklasse
C-Junioren - SPG Empor Glauchau/Meerane
05.12. 10.30 Uhr Landesklasse
D-Junioren - VfL 05 Hohenstein/Ernstthal
06.12. 10.30 Uhr Landesklasse
A-Junioren - FSV Grün-Weiß Klaffenbach
12.12. 10.30 Uhr Landesklasse
D-Junioren - VfB Fortuna Chemnitz 2
13.30 Uhr Landesklasse
A-Junioren - SPG Thalheim/Dorfchemn./Burkhardtendorf

ESV Buchholz Sportplatz Neu-Amerika

Im Dezember 2015 finden keine Heimspiele statt.

SV Geyersdorf Sportplatz/Turnhalle

Abteilung Tischtennis
12.12. 15.00 Uhr, Bezirksklasse Staffel 3
1. Herren - TTV Thum

Tischtennisclub Annaberg TTC

- 28.11.** 8.00 - 20.00 Uhr Bezirksmeisterschaften Senioren
29.11. 8.00 - 20.00 Uhr Bezirksmeisterschaften
Damen und Herren
10.00 Uhr 3. Kreisklasse 6. Herren - TSG Sehna III
05.12. 17.00 Uhr Landesliga
1. Herren - TTC Holzhausen 3
18.00 Uhr Bezirksklasse
2. Herren - TSV Elektr. Gornsdorf 3
06.12. 9.00 Uhr Kreisliga ANA 5. Herren - SV Neudorf
13.12. 10.00 Uhr Bezirksliga Damen
1. Damen - SV Adorf/Erzgebirge

Aktuelle Infos: www.ttc-annaberg.de

Begegnungszentrum „Zur Spitze“

Barbara-Uthmann-Ring 153, Tel. 671166

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr

ABC-Galerie in der ehemaligen Schule:
täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Klappeln: vierzehntägig, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungen Dezember 2015:

- 28.11.** 16.00 Uhr Pyramidenanschieben
29.11. 16.00 Uhr musikalischer Winter-Cocktail
03.12. 15.00 Uhr Literarische Kaffestunde
07.12. 15.00 Uhr Singen macht gesund
08.12. 15.00 Uhr Für mich bitte Wasser: Im Vortrag wird die fragwürdige Seite des Alkohols beleuchtet.
09.12. 14.30 Uhr Selbsthilfegruppe nach Krebs e. V.
10.12. 15.00 Uhr Spielnachmittag
14.12. 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag
16.12. 15.00 Uhr Buchpräsentation:
„Komm rei in un'rer Hutzenstub...“
31.12. 19.00 Uhr Silvesterparty, 18.00 Uhr Einlass

Adventskonzert des Seniorenbeirates am 4. Dezember

Zu einer vorweihnachtlichen Feierstunde mit Liedern, Texten und Weihnachtsgeschichten lädt der Seniorenbeirat alle Bürger und Besucher unserer Stadt am Freitag, den 4. Dezember ab 15.00 Uhr in die Bergkirche St. Marien am Annaberger Markt ein. Das Programm gestalten die Kurrende der Katharinenkirche unter Leitung von Kantor Raimar Hartig sowie von der Musikschule des Erzgebirgskreises Franziska und Jessica Päßler sowie Thomas Haubold. Moderiert wird der Nachmittag von Renate Reuter. Gedanken zum Weihnachtsfest überbringt Tobias Frauenlob, Pfarrer im Haus der Hoffnung.

Kontakte zu Mitgliedern des Seniorenbeirats:

- OT Cunersdorf: Hartmut Freitag, Tel. 64777 oder
O.-Rat-Vorsitzender Volker Krämer, Tel. 64092
OT Frohnau: Martina Irmscher, Tel. 26600
Buchholz: Klaus Wagler, Tel. 64269
Kleinrückerswalde: Maritta Scholz, Tel. 288257
obere Stadt: Barbara Schneider, Tel. 21202
andere Stadtteile: Bernd Köcher, Tel. 555000
Neubaugebiete: Wolfgang Müller, Tel. 1690153
Familienzentrum Birgitt Vogel, Tel. 26276

Kindertreff Stadtmitte

Museumsgasse 5, Tel. 44892

Öffnungszeiten (Schulzeit) Mo., Fr. 12:00 - 17:00 Uhr
Di., Do. 9:00 - 20:00 Uhr, Mi. 12:00 - 20:00 Uhr

Alle Kinder und Jugendlichen erhalten täglich kostenlos ein warmes, frisch gekochtes Mittagessen, gefördert von CHILDREN - For a better World.

Mo. Kochkurs Juniorpfanne, nachmittags Jungprojekt

- 14.12.** Singen auf dem Weihnachtsmarkt
21.12. Weihnachtsfeier

Di. 9.00 Uhr Mütter-Mutmachmorgen
Flöten- und Gitarrenunterricht, Jungprojekt
ab 17.45 Uhr Mädchenabende

- 1.12.** „Das schöne Thema“
8.12. Ein Abend mit Britt

15.12. Singen im Altenpflegeheim St. Anna
Mi. nachmittag Jungprojekt, Kinder-Bibelclub
17.45-19.45 Uhr Jungabend

- 2.12.** „Gemeinsam statt Einsam“
9.12. Ronny liest die Weihnachtsgeschichte

16.12. Gemütlicher Weihnachtsabend
Do. ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
nachmittags: Jungprojekt, 15.00 Uhr Kreativzeit
ab 18.00 Uhr Teenieabende

- 3.12.** Filmabend
10.12. Ronny liest die Weihnachtsgeschichte

17.12. Gemütlicher Weihnachtsabend

Fr. 14.00 Uhr Fußball Turnhalle Talstraße (B 101)

gemeinsame Spielzeit

Weihnachtsferien: **21., 22., 28., 29.12.** 11.00-16.00 Uhr

Am **23. und 24.12.** bleibt der Kindertreff geschlossen.

Clubkino Neues Konsulat e.V.

Buchholzer Straße 57, www.neueskonsulat.de

- 5.12.** 20.00 Uhr Hutznohnd
12.12. 20.00 Uhr Trash mit einem Autoreifen als Protagonist

Sprechstunde Friedensrichter/in

16.12. 16.30-18.00 Uhr Erzhammer, Tel. 0162 9311244

Feuerwehrdienste

Abg., Bhz., Cunersdorf, Frohnau: Mo. 19.00 - 21.00 Uhr
Geyersdorf: vierzehntägig Fr. 19.00 - 21.00 Uhr

**DEZEMBER 2015**

Di	1.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
Mi	2.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.30	Die 39 Stufen (Aktionstheaterart)
Do	3.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		20.00	Lassen Sie sofort meine Frau ins Bett!
Fr	4.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.30	Anatevka
Sa	5.	19.30	Fame - Das Musical
So	6.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		16.00	Die Känguru-Chroniken
		19.00	Hello Dolly!
Di	8.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		14.30	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
Mi	9.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
Do	10.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.30	Madame Pompadour
Fr	11.	19.30	Die Olsenbande dreht durch
Sa	12.	19.30	Hello Dolly!
So	13.	10.30	Spielraum "Hänsel und Gretel"
		19.00	Anatevka
Mo	14.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		20.00	4. Philharmonisches Konzert
Di	15.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus (Kulturhaus Aue)
		20.00	4. Philharmonisches Konzert
Mi	16.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus (Kulturhaus Aue)
		20.00	Lassen Sie sofort meine Frau ins Bett!
Do	17.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
Fr	18.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.30	Fame - Das Musical
Sa	19.	10.00	PREMIERE Die sieben Geiseln
		19.30	Weihnachtskonzert (Gastspiel)
So	20.	10.00	Die sieben Geiseln
		19.00	Anatevka
Mo	21.	10.00	Die sieben Geiseln
		19.30	Die 39 Stufen
Di	22.	10.00	Die sieben Geiseln
		19.30	Hello Dolly!
Fr	25.	19.30	Anatevka
Sa	26.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.30	Die Olsenbande dreht durch
		19.30	4. Philharmonisches Konzert (St. Nicolaikirche Aue)
So	27.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		19.00	Madame Pompadour
Mo	28.	10.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		15.00	Die Abenteuer von Pettersson und Findus
		20.00	Die Känguru-Chroniken
Di	29.	18.00	Fame - Das Musical
Mi	30.	19.30	Hello Dolly!
Do	31.	14.00	Silvesterkonzert
		20.00	Silvesterkonzert (Kulturhaus Aue)
		20.00	Die 39 Stufen

SERVICE

Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

03733.1407-131
www.winterstein-theater.de


**CUNERSDORFER
MITTEILUNGEN**

Während der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Cunersdorf am 11. November stand ein zentrales Thema im Mittelpunkt, die Anbindung des Ortes an das Netz des öffentlichen Personennahverkehrs. Die aktuelle Situation ist aus Sicht des Gremiums nicht befriedigend und in keiner Weise attraktiv für die Cunersdorfer Bürger. Der bisher vorliegende Vorschlag der RVE GmbH zur Busanbindung von Cunersdorf wurde erneut abgelehnt. Er beinhaltet eine extra Linie für den Ortsteil, die für die Stadt mit einem jährlichen Zuschussbedarf von bis zu 60 T€ verbunden wäre. Diese Summe sei unverhältnismäßig hoch und nicht finanzierbar. Alternativ schlugen die Ortschaftsräte vor, bestehende Linien, wie z. B. nach Jöhstadt, durch Cunersdorf zu führen. Ein sehr interessanter Vorschlag, der in den nächsten Wochen näher untersucht werden soll, ist die Nutzung der Stadtverkehrslinie A. Geprüft werden soll z. B., ob einige Fahrten von der Großen Wendeschleife durch Cunersdorf, entlang der B 95 und über Kleinrückerswalde und zurück in die Innenstadt geführt werden können. Diese Lösung wird zurzeit als die sinnvollste angesehen. Der Mehraufwand sei überschaubar. Neben den Cunersdorfer Bürgern würden auch die Einwohner von Kleinrückerswalde davon profitieren. Im neuen Fahrplan, der im Dezember in Kraft tritt, lässt sich die Linie nicht mehr einordnen. Jedoch soll im kommenden Jahr eine Lösung erarbeitet werden.

- Im Rahmen der Sitzung wurde auch der Termin für das Waldfest 2016 festgelegt. Es soll vom 12. bis zum 14. August stattfinden.
- Herzlich lädt der Ortschaftsrat am 16. Dezember ab 14.30 Uhr zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier ins Haus der



Vereine ein. Erzgebirgische Geschichten und ein Auftritt von Jörg Heinicke sorgen dabei für den kulturellen Rahmen.

- Herzlich wird darum gebeten, unter Telefon (03733) 64055 bei Herrn Karl-Heinz Vogel die Abonnements für das Ortsblatt im Jahr 2016 zu bestellen.

Veranstaltungen:

28.11. 17.00 Uhr Pyramidenanschieben am Haus der Vereine (Foto: Krippe d. Pyramide)
16.12., 14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier


**FROHNAUER
MITTEILUNGEN**

In seiner jüngsten Zusammenkunft befasste sich der Ortschaftsrat Frohnau u. a. mit einem finanziellen Zuschuss für den örtlichen Jugendclub. Der Verein leistet seit Jahren gute Arbeit. Unter anderem werden die jährlichen Höhenfeuer sowie die Frohnauer Kirmes organisiert. Auch zur Museumsnacht sowie zum Pyramidenanschieben wirken Mitglieder des Clubs regelmäßig mit. Der finanzielle Zuschuss wird für die Absicherung der Vereinsarbeit benötigt.

- Ein weiteres Thema war die Anordnung von Anschlagtafeln innerhalb von Frohnau. Konkret ging es dem Ortschaftsrat darum, welche Standorte sinnvoll, notwendig und erhaltenswert sind. Künftig sollen die bisherigen sechs Standorte reduziert werden. Die Erreichbarkeit für die Bürger soll aber bei der künftigen Standortauswahl eine wichtige Rolle spielen.
- Am 27. November laden die Frohnauer schon traditionell zum Anschieben der Ortspyramide ins Areal am Frohnauer Hammer ein. Ab 17.30 Uhr sorgen Gruppen der Kindertagesstätte „Kleine Silberlinge“ Frohnau, Mitglieder des Bergmusikkorps „Frisch Glück“, Annaberg-Buchholz/Frohnau e. V. sowie der Bergknappschaft Frohnau/Annaberg-Buchholz e. V. für ein stimmungsvolles Programm. Durch die



Nutzung des Bühnenhauses wird es für alle Besucher gut einsehbar sein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

- Frohnauer Senioren lädt der Ortschaftsrat am 16. Dezember ganz herzlich ab 15.00 Uhr zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier in die Gaststätte „Frohnauer Hammer“ ein. Geplant ist ein gemütliches adventliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sowie guter Unterhaltung.
- Die letzte Sitzung des Ortschaftsrates soll am 17. Dezember 2015 stattfinden.

Veranstaltungen

27.11., 17.30 Uhr Pyramidenanschieben mit der Kita „Kleine Silberlinge“, Bläsern des Bergmusikkorps und der Bergknappschaft
16.12., 15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier in der Gaststätte Frohnauer Hammer

Kontakte

Ortsvorsteher: Tel. (03733) 25703
Schauschmieden: **12.12.** 18 Uhr, Tel. 22000


**GEYERSDORFER
NACHRICHTEN**

Schwerpunkt der letzten Sitzung des Ortschaftsrates war die Kalkulation sowie die Höhe der Abwassergebühren in Geysersdorf ab dem 1. Januar 2016. Dazu machte der Geschäftsführer des Abwasserzweckverbandes „Oberes Zschopau- und Sehmatal“, (AZV) Herr Jörg Walther, entsprechende Ausführungen. Abwassergebühren dürfen höchstens so bemessen sein, dass sie die Gesamtkosten decken. Im Zeitraum von 2012 bis 2015 ist aber ein Defizit von 32.075,33 € aufgelaufen. Künftig sind außerdem fallende Abwassermengen sowie höhere Betriebskosten, z. B. für die Entsorgung von Klärschlamm, die Wartung und Erneuerung der Anlage sowie der Kanalsysteme zu beachten. Aus den genannten Gründen wurde am 23. September 2015 in der Verbandsversammlung des AZV für die



Abwasseranlage in Geysersdorf eine Erhöhung der Gebühren zum 1. Januar 2016 wie folgt beschlossen:

Einleitungsgebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird: 2,89 € je m³
Grundgebühr je WE im Monat: 6,00 €

Außerdem gibt es Gebührenanpassungen für Abwasser, das überwiegend durch Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft, öffentliche Einrichtungen oder vergleichbare Nutzungen anfällt oder bei sonstigen Fällen, denen keine Wohnungseinheiten zuzuordnen sind. Dabei wird die Grundgebühr nach der Jahresmenge des Abwassers je nach Kubikmetern pro Jahr gestaffelt.

- Darüber hinaus wurden die Ortschaftsräte über den Kauf eines Flurstückes am Eschenweg durch die Stadt informiert. Gegenwärtig ist das 253 m² große Grundstück eine Straße, die sich im Privatbesitz befindet. Für benachbarte Wohnungseigentümer ist ein Wegerecht eingetragen. Die Zufahrt für Dritte ist aber nur geduldet. Künftig soll die Straße öffentlich gewidmet werden. Damit wird Rechtssicherheit hergestellt.

Veranstaltungen:

28.11. 15.00 Uhr Weihnachtliches Backofenfest mit Anschieben der Pyramide am ehemaligen Rathaus und Anzünden des Schwibbogens an der Turnhalle.
30.11., 14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier in der Turnhalle m. d. Pöhlbachmusikanten